

Neues Dach für Buch & Kunstverlag Oberpfalz

Battenberg Gietl Verlag führt Tradition mit regionalem Schwerpunkt fort

Regenstauf/Amberg. Die Interessen und Schwerpunkte sind die gleichen: regionale Kultur, Brauchtum, Tradition und Lebensart. Daher liegt es durchaus nahe, dass der Buch- und Kunstverlag Oberpfalz zum 1. Juli vom Medienhaus „Der neue Tag“ an die Battenberg Gietl Verlag GmbH mit Sitz in Regenstauf übergeht. „Wir freuen uns, dass mit einer solchen regionalen Lösung Synergien genutzt werden können“, sagt NT-Geschäftsführerin Viola Vogelsang-Reichl mit Blick auf die Zukunft in einem Markt, der sich stark verändert.

Für das Medienhaus ist diese Sparte ein kleiner Teilbereich, im Gegensatz zur Verlagsgruppe in Regenstauf mit seinen zahlreichen Traditionsverlagen unter einem Dach. Und für deren Verlagsleiter Josef Roidl „ist es eine Herzensangelegenheit, den Buch- und Kunstverlag Oberpfalz mit viel Freude fortzuführen“. Die Autoren der nördlichen Oberpfalz können sich dort künftig bestens aufgehoben fühlen und von den vielen Kontakten, Verlagen und Synergien profitieren. Besonderer Dank gilt laut Vogelsang-Reichl und Roidl dem bisherigen Amberger Verlagsleiter des Buch- und Kunstverlags Oberpfalz, Wolfgang Benkhardt, der sich in den vergangenen Jahren mit einem kleinen Team mit einem herausragenden Engagement um Programmplanung, Vertrieb, Präsentationen und Ausstellungen gekümmert hat. Er wird den Übergang natürlich auch mitbegleiten.

Der Buch & Kunstverlag Oberpfalz blickt auf eine über 25-jährige Tradition zurück. Unter dem Motto „Bilder treffen Texte“ hat er sich einen guten Ruf in der bayerischen Verlagslandschaft erarbeitet. Zunächst vor allem mit Bildbänden, später dann kultigen regionalen Kochbücher sowie der mittlerweile vier Bände zählenden Reihe mit Gedichten, Reimen und Geschichten von Norbert Neugirg, dem Kommandanten der Altneihäuser Feierwehrkapell'n, mit denen der Verlag den Geschmack vieler Leser traf.

Die Veröffentlichungen des Buch & Kunstverlags Oberpfalz, darunter bekannte Titel wie „Oberpfälzer Burgen“, „Heilige Berge, Heilige Quellen“, „Die Oberpfalz – Weites Land, weite Blicke“, „Der Zoigl“, „Spouzn, Schoppala & Schwammerbröih“ und „Lerne Schafkopfen“, fehlen in fast keiner Buchhandlung in der Region. Bekannt ist der Verlag auch für seine ungewöhnlichen Buchprä-

sentationen. Da mussten die Gäste schon einmal über den noch mit Schnee bedeckten Arbergipfel stapfen, um beim „Stapellauf“ eines neuen Buches dabei zu sein.

Namhafte Autoren, wie Markusine Guthjahr, Norbert Neugirg, Bernhard Setzwein und Harald Grill, sowie Kommunen und Institutionen, darunter verschiedene Oberpfälzer Landkreise und der Bund Naturschutz, arbeiten immer wieder gern und erfolgreich mit dem kleinen, ungewöhnlichen Verlag aus dem Norden der Oberpfalz zusammen.

Die Battenberg Gietl Verlag GmbH nahm ihre Anfänge vor 30 Jahren, als Heinrich Gietl die Erstausgabe der Zeitschrift „Der Geldscheinsammler“ herausgab. Nach und nach entstand ein Buchprogramm, das die Bedürfnisse der Münzen- und Papiergeldsammler nach Fachliteratur vollends befriedigen konnte. Seit 2005 befindet sich zudem der vor allem in Sammlerkreisen bekannte und europaweit renommierte Battenberg Verlag unter dem Dach der Verlagsgruppe.

Durch die Übernahme des SüdOst-Verlags und des MZ-Buchverlags im März 2014 war es schließlich möglich, das Verlagsangebot in großem Umfang um regionale Titel aus Niederbayern und der Oberpfalz zu erweitern. Darunter finden sich heute spannende Sachbücher, vielfältige Reiseführer, faszinierende Bildbände, regionale Kochbücher, historische und moderne Romane, fesselnde Kriminalgeschichten, Kinderbücher, bayerischer Humor und vieles mehr.

Zu den bekanntesten Autoren zählen zweifelsohne der Further Kabarettist Toni Lauerer, der Romanautor Manfred Böckl oder aber auch der aus Waldkirchen stammende Kreisheimatpfleger Rupert Berndl. Zudem gibt der Verlag jedes Jahr den Regensburger Almanach heraus und steht in engem Kontakt mit dem Schriftstellerverband Ostbayern. Aber auch neue Autoren und deren Ideen sind jederzeit willkommen, um ein buntes Buchprogramm auf den Markt bringen zu können.

Im Laufe der Zeit erlangten Josef Roidl und sein 20-köpfiges Team somit unter den Ostbayerischen Regionalverlagen eine führende Stellung, die durch das Hinzukommen des Buch & Kunstverlags Oberpfalz natürlich noch weiter ausgebaut werden soll.



Freuen sich über die Zusammenarbeit und die Zukunft des Buch & Kunstverlags Oberpfalz: Josef Roidl (rechts), Geschäftsführer der Battenberg Gietl Verlag GmbH, Viola Vogelsang-Reichl, Geschäftsführende Verlegerin Medienhaus „Der neue Tag“, und Verlagsleiter Wolfgang Benkhardt. Bild: Götz